

TIERSCHUTZVEREIN TUTZING UND UMGEBUNG E. V. (TUTZING, BERNRIED UND UMGEBUNG)



Tierschutzverein Tutzing u.U. e.V.

TÄTIGKEITSBERICHT 2020

LIEBE TIERFREUNDIN, LIEBER TIERFREUND

das Jahr 2020 war für alle ein sehr herausforderndes Jahr. Auch am Tierschutzverein Tutzing ist die Corona-Pandemie nicht spurlos vorüber gegangen. Das zeigt sich sehr deutlich an der Zahl der Einsätze, die im Vergleich zum Vorjahr zurückgegangen ist.

Nahezu alle Aktivitäten mussten drastisch eingeschränkt oder eingestellt werden, wie zum Beispiel der Tierschutzstammtisch für Mitglieder und interessierte Bürger.

Auf der Jahreshauptversammlung im Februar haben unsere Vereinsmitglieder über den Ausschluss des Gebietes und der Gemeinde Seeshaupt aus unserem Verein abgestimmt. Dieser Schritt ist uns nicht leicht gefallen. Über die Gründe haben wir Sie bereits im Protokoll der Mitgliederversammlung informiert.

Im September hat sich unsere 1. Vorsitzende, Frau Schmidt-Holzer, dazu entschieden, ihr Amt niederzulegen. Einen Nachfolger zu finden, zusätzlich durch die im Herbst erneut auferlegten Lockdown-Maßnahmen,

gestaltete sich schwierig und bis zum Jahresende konnte die Position nicht neu besetzt werden.

Dennoch haben wir auch im Jahr 2020 wieder schöne, bewegende und gute Momente erlebt, die uns verdeutlichen, wie wichtig und wertvoll aktiver Tierschutz ist.

Wir sind froh und dankbar für Ihre Treue und Großzügigkeit, liebe Mitglieder, Förderer und Tierfreunde. Mit Ihren Geld- und Sachspenden tragen Sie maßgeblich dazu bei, dass wir unsere Arbeit im Sinne der Tiere durchführen können.

Vergessen möchten wir auch nicht die kleinen Geldbeträge, die in unseren Sammelboxen in den Tutzinger Geschäften landen. Die Futterspendenbox, die wir im Herbst 2020 in der Edeka-Filiale an der Hauptstraße in Tutzing aufstellen durften, wird von den Bürgern auch sehr gut angenommen und regelmäßig mit Futterspenden gefüllt.

Für all diese guten Dinge ein herzliches „Dankeschön“!

IM NEUEN LOOK

Der Tierschutzverein Tutzing u.U. e.V. im neuen Look.

Auf der am 20. Februar 2020 stattgefundenen Mitgliederversammlung ging es neben der Abstimmung über eine Satzungsänderung auch um die Wahl eines neuen Vereinslogos. Wir finden, unsere Mitglieder haben eine gute Wahl getroffen. Ein großer Dank geht hier an die Grafikerin, Frau Petra Model, die für uns das Logo erstellt hat. In dem Zuge haben wir unser Brieflayout angepasst und, was uns besonders freut ist, dass wir dadurch auch mit unserem neuen Internetauftritt im Oktober 2020 endlich online gehen konnten. Im Schnitt wird die Seite ca. 7.000 mal pro Monat aufgerufen.



NEUIGKEITEN AUS DER ANTENDORFER ESELOASE

BILDQUELLE: MICHAELA MAI-SÖLDNER



Uns erreichte im Winter 2019 ein Hilferuf von Familie Mai-Söldner aus Antdorf: eine Markise, die den Eingangsbereich am Eselstall der Antdorfer Eseloase vor Regen und Schnee schützen sollte, war vollständig zerrissen und unbrauchbar geworden. Der Stall konnte damit nicht mehr trocken gehalten werden. Für eine neue Markise fehlte das Geld. Wir haben unsere Kontakte mobilisiert und in Herrn Richter von Richter's Pavillion einen Helfer in der Not gefunden. Für unseren Verein und den Gnadenhof kalkulierte er mit einem spitzen Bleistift und hat sich bereit erklärt, die Markise neu zu bespannen. Im Frühjahr 2020 konnten Michaela und Manfred auf ihrem Hof wieder aufatmen.



JAHRESRÜCKBLICK 2020

Das Vereinsjahr 2020 war ein sehr herausforderndes Jahr. Bedingt durch den ersten Lockdown ab März haben sich die Aktivitäten in Sachen Tierschutz in der ersten Jahreshälfte weitestgehend auf telefonische Beratung und E-Mail-Kontakt beschränken müssen. Im Schnitt konnten pro Woche 2-3 Anfragen über Facebook oder per E-Mail beantwortet werden. Die große Anzahl an Anrufen haben wir nicht gezählt.

Hunde:

Im Laufe des Jahres haben wir für 18 Hunde Suchhilfe geleistet, bei der Rückvermittlung an ihre Besitzer unterstützt, verletzte Hunde zum Tierarzt gebracht und generell bei der Vermittlung in ein neues Zuhause geholfen

Katzen:

Im vergangenen Jahr haben wir ungefähr 20x Katzenhilfe geleistet. Dabei haben wir leider sieben

Totfunde zu beklagen. Bei drei toten Katzen konnten zudem keine Besitzer ermittelt werden. Aber wir konnten auch zugelaufene oder entlaufene Katzen an ihre Besitzer zurückvermitteln und Unterstützung bei der Suche nach einem neuen Zuhause geben

Wildvögel:

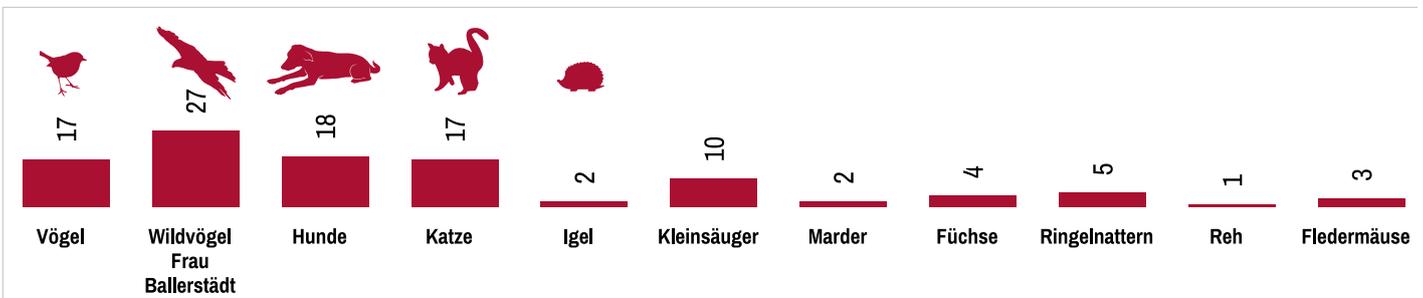
Es wurden im Laufe des Jahres mehr als 17 Wildvögel gefunden, betreut und zur Versorgung ins Tierheim oder in die Vogelklinik Oberschleißheim gebracht

Kleintiere/Nager:

Für zwei Hamster und zwei Kaninchen haben wir Vermittlungshilfe geleistet, eine verletzte Maus wurde im Tierheim Starnberg abgegeben und fünf Maus-Babys wurden zur Aufzucht nach München gebracht. Zwei verletzte Marder konnten im Tierheim Starnberg zunächst notversorgt werden, aber sie sind leider trotzdem gestorben. Zwei Igel konnten in die Obhut von

unserem Mitglied, Frau Bäumler, gegeben werden.

Die Arbeit im Tierschutzverein umfasst neben den oben beschriebenen Aufgaben noch viele weitere Tätigkeiten. Wenn Tiere vermisst werden, starten wir Aufrufe über unsere Website und Facebook. Wir erhalten viel Unterstützung von Tierfreunden, die Stadtkatzen betreuen. Dafür vermitteln wir Futterspenden, übernehmen die Kosten für Kastrationen und medizinische Versorgung. Wir arbeiten eng mit den Gemeinden zusammen, stehen in Kontakt mit dem Veterinäramt und der Polizei. Ein besonderer Dank gilt dem Tierheim Starnberg, das uns immer wieder unterstützt, indem es unsere Fundtiere aufnimmt.



SPENDENAKTION IM DROGERIEMARKT dm

Der Tutzinger Drogeriemarkt dm hat in der Adventszeit eine Spendenaktion gestartet, in der Kundinnen und Kunden fertig gepackte Tüten mit Futterspenden für Hunde, Katzen und Nager kaufen konnten. dm hat die Futtertüten gesammelt und kurz vor Weihnachten an unser Vorstandsmitglied, Sonja Metzner, übergeben.

Die Hilfsbereitschaft der Tutzinger war groß: Alle Futterspenden - insgesamt 70 Tüten - wurden verkauft. dm hat noch eine Spende in Höhe von 150 Euro draufgelegt.

Ein Teil der Futterspenden wurde an die Tutzinger Tafel

weitergegeben. Sie hat sie in ihr Hilfsangebot mit aufgenommen, so dass auch Tiere hilfsbedürftiger Menschen versorgt werden können. Die restlichen Futterspenden konnten nach und nach verteilt werden.



Übergabe dm Futterspendenaktion am 16.12.2020 © Alexandra Lock



Übergabe der Futterspenden an die Tutzinger Tafel am 18.12.2020 © Sonja Metzner